

Herrn
Bürgermeister Axel Fuchs
Große Rurstraße 17
52428 Jülich

Claudia Schiefer, Stadtverordnete CDU
Veronika Schmitz, Stadtverordnete JÜL
Nicole Bataille, Stadtverordnete SPD
Katja Böcking, Stadtverordnete SPD
Martina Gruben, Stadtverordnete SPD
Susanne Oppermann, Stadtverordnete SPD
Marita Boslar, Stadtverordnete Grüne
Christine Klein, Stadtverordnete Grüne
Emily Willkomm-Laufs, Stadtverordnete Grüne

Jülich, 18.12.2024

Antrag zur Einrichtung von Stillbereichen/-räumen in öffentlichen Gebäuden

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Fuchs,
sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzender Bleser,

nach § 3 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Jülich beantragen die oben genannten Stadtverordneten, die ein Fünftel der Ratsmitglieder ausmachen, den folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des JuFISSS aufzunehmen.

Wir beantragen,

1. die Einrichtung eines geschützten Bereiches/Raumes für Stillende im Neuen Rathaus und in den anderen Gebäuden städtischer Einrichtungen wie der Stadtbücherei, der VHS, der Musikschule usw.,
2. die Einbeziehung eines solchen Bereiches/Raumes in die Planung des auszuschreibenden Verwaltungsgebäudes als Übergangslösung für das Rathaus,
3. die Aufnahme von Gesprächen mit Cafés/Restaurants, damit sie stillenden Müttern ohne Verzehrpflicht die Möglichkeit bieten, ihre Kinder zu stillen, und ihre Lokale entsprechend kennzeichnen,
4. die Auszeichnung als „stillfreundliche Kommune“ nach Umsetzung der Maßnahmen beim Landesverband der Hebammen NRW e.V. zu beantragen.

Begründung:

Wir Frauen im Stadtrat möchten mit diesem Antrag dazu beitragen, die Arbeit der Frauen im Stadtrat sichtbarer zu machen. Denn noch haben wir einen viel zu geringen Anteil an Frauen im Stadtrat. Unsere Motivation, uns in der Kommunalpolitik einzubringen, beruht ganz wesentlich darauf, dass wir reale und für die Menschen greifbare Verbesserungen bewirken möchten. Mit diesem Antrag wollen wir unsere Möglichkeiten nutzen, die Familienfreundlichkeit der Stadt Jülich zu erhöhen.

Stillen fördert die Gesundheit von Mutter und Kind. Stillende Mütter brauchen einfach zugänglich Rückzugsorte, an denen sie in Ruhe ihre Kinder stillen können, wenn sie in der Stadt unterwegs sind, Einkäufe erledigen, Geschwisterkinder abholen oder an Veranstaltungen teilnehmen möchten. Wir möchten stillenden Müttern mit der Einrichtung von Stillbereichen die Teilnahme am öffentlichen Leben in der Stadt Jülich so einfach wie möglich machen. Die Förderung stillfreundlicher Orte im öffentlichen Raum tragen auch dazu bei, die Öffentlichkeit für das Thema Stillen zu sensibilisieren und das Bewusstsein für die Bedürfnisse stillender Frauen zu erhöhen.

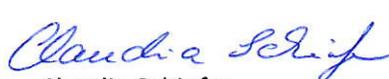
Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft hat in einer Studie herausgefunden, dass Deutschland bislang nur moderat stillfreundlich ist. Deswegen wurde die Nationale Strategie zur Stillförderung

erarbeitet, in der eines der Strategiefelder die „kommunale Stillförderung“¹ ist. Auch die Weltgesundheitsorganisation (WHO) stellt die kommunale Ebene als maßgeblich für die Förderung des Stillens heraus².

Der Landesverband der Hebammen NRW e.V. setzt sich für eine Förderung des Stillens ein und hat dazu die Kampagne „Stillfreundliche Kommune“ ins Leben gerufen, um sich für mehr stillfreundliche öffentliche Gebäude in NRW einzusetzen³. Mit einer Zertifizierung Jülichs als „stillfreundliche Kommune“ nach der Umsetzung der Maßnahmen würden wir ein deutliches Zeichen für eine familienfreundliche Stadt setzen.

Nach den Empfehlungen des Landesverbands sollte der Stillraum/-bereich ein ansprechender, geschützter und barrierefrei zugänglicher Bereich sein, der sauber und separat von Toiletten ist. Ein Zugang zu Sanitäranlagen in räumlicher Nähe sollte vorhanden sein. Er wird mit einer bequeme Sitzmöglichkeit und einen Wickelplatz in räumlicher Nähe ausgestattet. Ein kostenloses Getränk, z. B. Leitungswasser, sollte bereitgestellt werden. Die Einrichtung sollte mit Öffentlichkeitsarbeit begleitet werden und der Bereich gut ausgeschildert werden.

Mit freundlichen Grüßen


Claudia Schiefer


Veronika Schmitz


Nicole Bataille


Katja Böcking


Martina Gruben


Susanne Oppermann


Marita Boslar


Christine Klein


Emily Willkomm-Laufs

¹ <https://www.bmel.de/DE/themen/ernaehrung/gesunde-ernaehrung/schwangerschaft-und-baby/stillstrategie.html>

² https://iris.who.int/bitstream/handle/10665/149022/WHO_NMH_NHD_14.7_eng.pdf?sequence=1&isAllowed=y

³ https://www.hebammen-nrw.de/cms/fileadmin/redaktion/Aktuelles/pdf/2024/Die_stillfreundliche_Kommune_LVH_NRW.pdf